



GUSTAV-HEINEMANN-OBERSCHULE



Abitur in Marienfelde

日本

JAPANISCH
Profil ab Kl. 5



ENGLISCH
BILINGUAL
Profil ab Kl. 7



MATHE-/
INFORMATIK
Profil ab Kl. 7



BLÄSERKLASSE
Profil ab Kl. 7

Sekundarschule mit gymnasialer Oberstufe
Abitur nach 12 und 13 Jahren

EINE STARKE GEMEINSCHAFT

Starte mit uns in eine spannende Zukunft!



Herzliche Grüße

Carsten Hintze

Schulleiter

**Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern,**

ich lade Sie und Euch herzlich ein, unsere Schule kennenzulernen!
Diese Broschüre gibt einen Einblick in unsere vielfältigen Profile,
Wahlpflichtfächer und Aktivitäten.

Dabei wird schnell deutlich: Leistungsbereitschaft und soziale Tugenden wie Zuverlässigkeit, Disziplin, respektvoller Umgang, Toleranz und Fleiß sind uns wichtig.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Unsere Schülerinnen und Schüler werden von Arbeitgebern gern eingestellt, wie ich von unseren Kooperationspartnern immer wieder höre. Und was mir persönlich viel bedeutet: Wir sind eine starke Gemeinschaft!

Ich freue mich, wenn Ihr, liebe Schülerinnen und Schüler, bald dazugehört.

**Da geht's zur
GHO-Webseite!**



Diese Broschüre kann natürlich nur einen kurzen Einblick in unser Angebot und unsere Arbeit geben. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite, welche Sie über die QR-Codes auf den einzelnen Seiten erreichen.

SCHÜLERSTIMMEN FÜR DIE GHO

GUSTAV-HEINEMANN-OBERSCHULE - IMMER EINE GUTE WAHL!



Ich bin gerne Schüler der GHO, weil ich es gut finde, dass die GHO viele AGs anbietet und eine top Ausstattung hat. Außerdem finde ich die Profile (Englisch/Japanisch etc.) und die Fahrten in den jeweiligen Klassen sehr gut. Die Sozialpädagogen sind gute Ansprechpartner, wenn Hilfe benötigt wird. Es kann mit ihnen über alles gesprochen werden. Ich bin mir sicher, dass jeder an der GHO schnell Freunde findet, so wie ich auch.

Euer Florian (13. Jahrgang)

Die GHO ist eine tolle Schule! Es gibt viele Arbeitsgemeinschaften und Profile. Außerdem haben wir auch Feste wie z.B. den Weihnachtsmarkt. Bei dem Weihnachtsmarkt hat jede Klasse einen eigenen Stand, wo die Besucher essen, Spiele spielen und viele weitere Sachen machen können. Auch die Gemeinschaft an der Schule ist super. Die Lehrer und Sozialpädagogen sind nette Personen, mit denen man viele persönliche Dinge besprechen kann oder die man um Rat bitten kann. Alle Probleme werden immer geklärt. Der Pausenhof ist sehr ansprechend und groß, weshalb man viel machen kann. Ich freue mich auf Euch!

Eure Alexandra (9. Klasse)

EINE STABILE LERNUMGEBUNG IN EINER SICH WANDELNDEN WELT

Schule im 21. Jahrhundert hat die Aufgabe, Schülerinnen und Schüler auf die sich ständig wandelnden Anforderungen einer vernetzten und globalen Gesellschaft vorzubereiten.

Die Gustav-Heinemann-Oberschule bietet hierfür eine stabile Umgebung, um Bildung, soziale Kompetenzen und Mündigkeit zu erwerben und zu erproben.



Hier geht es zum Leitbild der GHO:
<https://gho.berlin/schulprofil/schulprogramm>

LEISTUNG

Wir orientieren uns an deinen Begabungen und Talenten. Bei uns wirst du gefordert und gefördert.

SOZIALE KOMPETENZ

Gegenseitige Wertschätzung ist selbstverständlich. Wir geben Orientierung durch klare Regeln und Strukturen.

SCHULGEMEINSCHAFT

Wir kommen gerne zur GHO und gestalten gemeinsame Aktivitäten über den Unterricht hinaus.

ZUKUNFT

Wir unterstützen dich, deinen bestmöglichen Schulabschluss zu erreichen. Dazu arbeiten wir stetig an der Weiterentwicklung unserer Schule.

KOMMUNIKATION

Wir legen großen Wert auf vertrauensvolle Zusammenarbeit. Dazu sind wir auch digital per internem Messenger vernetzt.

GHO

Gustav-Heinemann-Oberschule

日本

JAPANISCH
Profil ab Kl. 5



ENGLISH
BILINGUAL
Profil ab Kl. 7



MATHE-/
INFORMATIK
Profil ab Kl. 7



BLÄSERKLASSE
Profil ab Kl. 7

BILDUNGSPROFIL

Profile & Abschlüsse

Grundständiger Zug ab Klasse 5

Mittlerer Schulabschluss

Abitur nach 12 oder 13 Jahren

DIE ATTRAKTIVE ALTERNATIVE ZUM GYMNASIUM

Der Umstand, dass über 60 % unserer Schülerinnen und Schüler mit einer Gymnasialempfehlung zu uns kommen, lässt den Schluss zu, dass die Elternschaft bei uns einen gymnasialen Lernort sieht.



PROFIL JAPANISCH

JAPANISCH LERNEN AN DER GHÖ AB KLASSE 5



Seit 2005 werden an der GHÖ auch Fünftklässler beschult. Im Rahmen eines Zuges besonderer pädagogischer Prägung erlernen sie die japanische Sprache, deren Vermittlung an unserer Schule eine lange Tradition hat.

Der Fachbereich Japanisch wird von einem internationalen Lehrerteam getragen, das die Förderung von interkultureller Kompetenz zu seiner primären Aufgabe macht. Nach dem Erlernen der beiden syllabischen Alphabete, Katakana und Hiragana, machen sich die Schülerinnen und Schüler Schritt für Schritt mit dem japanischen Alltag vertraut, in dem die Tugenden von Harmonie (和 wa) und Höflichkeit (礼 rei) eine wichtige Rolle spielen.

Der Unterricht in der Mittelstufe vermittelt das grundlegende Wissen über das Vokabular, die Grammatik und die Kanji der zu erlernenden Sprache. Die Wahl des Japanischen als zweiter Fremdsprache wird des Öfteren von der japanischen Popkultur motiviert, in der Manga und Anime einen zentralen Platz einnehmen. Um die Motivation weiter aufrechtzuerhalten, haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, an unseren Projekttagen die japanische Kalligraphie (書道 shodô), die Tusmalerei (墨絵 sumi-e) und das Taiko-Trommeln kennenzulernen. Darüber hinaus

können sie in einer AG den japanischen Garten mitgestalten. Auch der kulinarische Genuss darf nicht zu kurz kommen: In der Schulküche bereiten die Schülerinnen und Schüler unter Anleitung Sushi und Onigiri zu. Ein besonderer Event stellt die Teezeremonie (茶道 sadô) dar.

Das Angebot in der Oberstufe richtet sich an die Schülerinnen und Schüler, die sich in den Grundkursen mit den Phänomenen der japanischen Gesellschaft, mit der bildenden Kunst, Geschichte und Religion im Detail auseinandersetzen. Die Krönung der japanischen Laufbahn an der GHO findet bei einer Abiturprüfung statt.

Der Fachbereich steht im Kontakt mit der japanischen Botschaft, dem Japanisch-Deutschen Zentrum Berlin (JDZB) und dem Museum für Asiatische Kunst/Ostasiatische Kunstsammlung. Wir pflegen einen regelmäßigen Austausch mit einer Schule in Tokio und der Japanisch-Deutschen Gesellschaft in Toyohashi, darüber hinaus wird eine zweiwöchige Studienreise angeboten.



LERNE NICHT NUR EINE SPRACHE, SONDERN EINE GANZE KULTUR KENNEN

Zusätzlich zum Sprachunterricht bieten wir projektorientiert eine Vielzahl von Einblicken in die japanische Kultur

- japanische Kalligraphie
- Tusmalerei
- Taiko-Trommeln
- Japanischer Garten
- Zubereitung von Sushi und Onigiri
- Teezeremonie
- Studienreise nach Japan



BILINGUALES PROFIL

ZERTIFIZIERTES LERNEN BIS ZUM ABITUR AUF DEUTSCH UND ENGLISCH

Das bilinguale Profil an der GHO

– erfolgreich zertifiziert als Modell A

Im bilingualen Unterricht wird die Fremdsprache als Werkzeug genutzt, um ein Sachfach zu erlernen. Der Unterricht wird dabei von fremdsprachlich qualifizierten Lehrkräften des Sachfachs erteilt. Das bilingual unterrichtete Sachfach ersetzt das in deutscher Sprache unterrichtete Sachfach und hat die gleichen inhaltlichen Rahmenplanvorgaben. Für den systematischen Aufbau der Fremdsprachenkompetenz wird der Sachfachunterricht durch zusätzlichen Fremdsprachenunterricht ergänzt.

Seit über 20 Jahren ein zentrales Profil an der GHO

An der GHO können Schülerinnen und Schüler bis zum Abitur an einem bilingualen Zug teilnehmen. Die GHO entspricht damit dem höchsten Organisations- und Anforderungsniveau an Berliner Schulen mit dem Ziel der Studierfähigkeit auf Englisch (Modell A).

Der bilinguale Zug zeichnet sich durch einen sehr deutlichen Zuwachs im Bereich der Fremdsprachenkompetenz, des kulturellen Wissens und der Sachfachkompetenz aus und verbessert die individuellen Perspektiven in Bezug auf ein zukünftiges Studium sowie die Berufschancen.



Der bilinguale Bildungsweg an der GHO

Die Schülerinnen und Schüler des bilingualen Zuges an der GHO haben in der 7. und 8. Klasse verstärkten Englischunterricht. Als bilinguale Sachfächer werden Englisch, Politik, Chemie und Englische Literatur und Landeskunde angeboten.

In der gymnasialen Oberstufe muss „History“ als 3. oder 4. Prüfungsfach bzw. als 5. Prüfungskomponente ins Abitur eingebracht werden.

DER BILINGUALE ZUG AN DER GHO					
	Englisch	History	Fächer auf Englisch	Summe WS auf Englisch	Qualifikation
7	6 WS (statt 4 WS)			6 WS	 Bilinguales Zertifikat nach Modell B
8	6 WS (statt 4 WS)		1 WS Chemie (optional)	6-7 WS	
9/10	3 WS	3 WS	2 WS Chemie (opt.) 2 WS Literatur & Landeskunde	8-10 WS	
11	4 WS	2 WS Basiskurs History		6 WS	 Bilinguales Zertifikat nach Modell A Bilinguales Abitur
12	5 WS LK Englisch bilingual	3 WS GK History	3 WS Cambridge CAE (optional)	11 WS	
13	5 WS LK Englisch bilingual	3 WS GK History		8 WS	 Cambridge CAE

Dies ist gekoppelt mit einem Cambridge Sprachkurs und einem Leistungskurs Englisch. Die bilingualen Abiturientinnen und Abiturienten der GHO erzielen dabei regelmäßig häufig die besten Durchschnittsnoten der Schule.

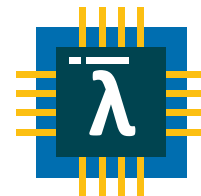
Warum bilingualer Unterricht an der Gustav-Heinemann-Oberschule?

- Schule nach dem Berliner Modell A (Ziel: Studierfähigkeit in Englisch)
- seit über 20 Jahren Erfahrungen im bilingualen Unterricht
- sehr gute Personalausstattung mit qualifiziertem Lehrpersonal
- kleine Lerngruppen (max. 20)
- internationale Kontakte und Fahrten
- bilinguales Abitur nach 12 oder 13 Jahren möglich
- eigener Leistungskurs Englisch für bilingualen Schülerinnen und Schüler
- Vorbereitungskurs auf das Cambridge Certificate of Advanced English (CAE)



PROFIL MATHEMATIK/INFORMATIK

LEBENSWELTEN ENTSCHLÜSSELN DURCH ANGEWANDTE MATHEMATIK



Das Profil hat zum Ziel, Schülerinnen und Schüler für **die Königin der Wissenschaften** - die Mathematik - und ihren anwendungsbezogenen Verwandten - die Informatik - zu begeistern und diese Fächer zu stärken. Wir möchten insbesondere jene Schülerinnen und Schüler gezielt fördern und vorbereiten, die mit **Freude und Leistungsbereitschaft** Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften oder Technik als Lern- und Studienfeld annehmen und als späteres Berufsfeld für sich in Betracht ziehen.

Wir bieten Schülerinnen und Schülern einen lebendigen Mathematikunterricht, der sowohl im Anspruchsniveau als auch thematisch über den Rahmenlehrplan hinausgeht. Vertieft und angewendet werden erworbene mathematische Kenntnisse und Fähigkeiten beim Einsatz des Computers als Hilfsmittel zum Lösen mathematischer Probleme und beim eigenständigen Programmieren.



Bei uns gibt's Kuchen :-)

Die Schülerinnen und Schüler lernen – profilbezogen - wöchentlich 4 Stunden Mathematik, 4 Stunden Naturwissenschaften und 2 Stunden WAT gemeinsam in einer Klasse. In der 7. und 8. Klasse haben sie zusätzlich 2 Stunden Informatikunterricht im Teilungsunterricht, für den für jeden Schüler und jede Schülerin ein Computerarbeitsplatz zur Verfügung steht.

Im Informatikunterricht werden mathematische Probleme mit Hilfe von Standardprogrammen (z. B. Tabellenkalkulationsprogrammen) bearbeitet. Ebenso ist der Einsatz einer Programmiersprache zum Lösen mathematischer Probleme vorgesehen. Schwerpunktmäßig wird in diesen Unterrichtsstunden der Rechner als Hilfsmittel eingesetzt; die Behandlung mathematischer Fragestellungen mit Relevanz für die Informatik steht dabei im Vordergrund. Es wird aber auch der Frage nachgegangen, wie der Rechner rechnet. Dabei werden eigene kleine Schaltungen - z. B. die Addition zweier Zahlen - simuliert. Darüber hinaus bekommen die Schülerinnen und Schüler einen Einblick in die Grundlagen der Robotik.

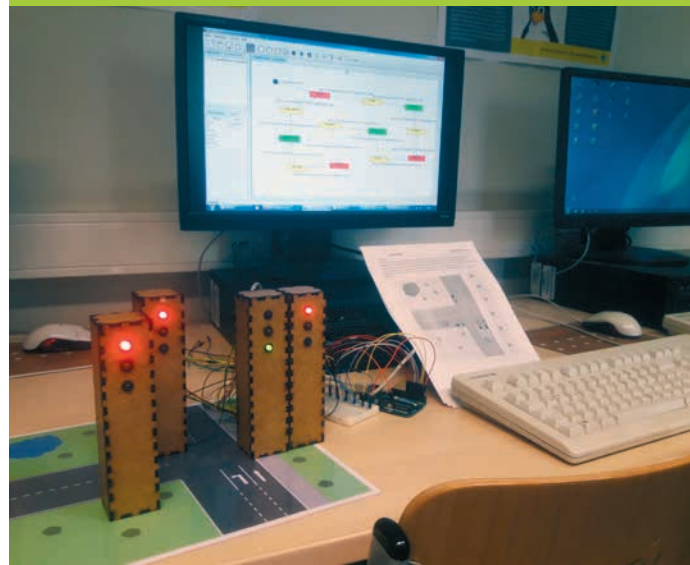
In den Klassen 9 und 10 wählen die Schülerinnen und Schüler dann Mathematik oder Informatik als Wahlpflichtfach.



IST DAS MATHEMATIK/INFORMATIK-PROFIL DAS RICHTIGE FÜR DICH?

- Du beschäftigst dich gerne mit Mathematik, hast Spaß am Knobeln und für dich bedeutet Mathematik nicht einfach nur Rechnen?
- Du hast gute Noten, insbesondere in Mathematik?
- Du bist dazu bereit, dich auch über den verpflichtenden Unterricht hinaus für Projekte zu engagieren und verfügst über die entsprechende Motivation und Einsatzfreude?

➔ **DANN BIST DU BEI UNS GENAU RICHTIG!**



PROFIL MUSIK / BLÄSERKLASSE

IN EINER BLÄSERKLASSE MUSIK MACHEN - GEMEINSCHAFT ERLEBEN



Die Profilklass Musik ist als Bläserklasse konzipiert. In einer solchen Klasse bekommen alle Kinder entsprechend ihren Wünschen und ihrer Eignung ein Instrument, auf dem sie noch keine Erfahrungen gesammelt haben. Sie erlernen dessen Handhabung während des Instrumentalunterrichts bei professionellen Musikern (1 Stunde) und während der Orchesterproben (2 Stunden). So wird Musik ein ganzheitliches, emotionales, kognitives und körperliches Erlebnis.

Jede Bläserklasse ist im Kern nach dem Prinzip des sinfonischen Blasorchesters besetzt und bildet somit ein eigenständiges Orchester mit den Instrumenten Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Horn, Posaune, Euphonium/Bariton, Tuba und dem Schlagwerk. Dieses Orchester entwickelt sich in vier Jahren zu einem attraktiven Klangkörper, der regelmäßig auf Konzerten seine Qualität unter Beweis stellt.



Es ist ein sehr effizientes und erfolgreiches Konzept, beinhaltet und vermittelt es doch eine Reihe von Fähigkeiten und Kompetenzen, die bei der Heranbildung der Kinder und Jugendlichen heute unabdingbar sind. Dazu gehören vor allem Teamfähigkeit, Rücksichtnahme, Disziplin, Leistungswille, Integrationsfähigkeit und Hilfsbereitschaft.

DAS ERWARTET DICH IN DER BLÄSERKLASSE

- acht verschiedene Blasinstrumente und Schlagwerk
- Unterricht bei speziellen Instrumentallehrern
- drei Musikstunden pro Woche
- regelmäßige Auftritte
- Du brauchst keine Vorkenntnisse
- 7. bis 10. Klasse



Erlebe die
Bläserklasse
live



WIR LERNEN GEMEINSAM - UND DOCH DIFFERENZIERT

Leistungsdifferenzierter Unterricht: Keiner von uns war während seiner Schulzeit in allen Fächern gleich gut. Warum sollen sprachbegabte Schüler/-innen, die aber Schwierigkeiten mit Mathematik haben, immer in ihrem Mathekurs die Schlechtesten sein und so völlig die Lust an der Mathematik verlieren?

Die Gustav-Heinemann-Oberschule nimmt daher eine dreiteilige Differenzierung der Unterrichtsfächer vor: In Mathematik, Deutsch, Englisch und Chemie (ab Klasse 7) und ab Klasse 8 zusätzlich in Biologie und Physik.

In einigen Fächern werden alle Schülerinnen und Schüler einer Klasse gemeinsam unterrichtet: Geschichte, Geografie, Ethik, Kunst, Musik, Sport, Wirtschaft-Arbeit-Technik (WAT). In anderen Fächern werden die Schülerinnen und Schüler auf Kurse mit unterschiedlichen Niveaustufen aufgeteilt.

Schulgemeinschaft: Wir verstehen uns als Schulgemeinschaft, in der sich alle Beteiligten gegenseitig wertschätzen.

Das bedeutet für uns: **Verantwortungsbewusstsein**, welches sich durch das Einhalten von Regeln und Vereinbarungen äußert, ist eine Grundvoraussetzung und Selbstverständlichkeit. **Soziale Kompetenzen**, insbesondere Toleranz, Empathie-

SPRACHENFOLGE

Klasse 5/6

2. Fremdsprache Japanisch

Klasse 7 oder Klasse 9

2. Fremdsprache Japanisch (nur 7.),
Französisch oder Latein

Klasse 9

optional 3. Fremdsprache
Französisch oder Latein

WAHLPFLICHTFÄCHER KLASSE 9/10

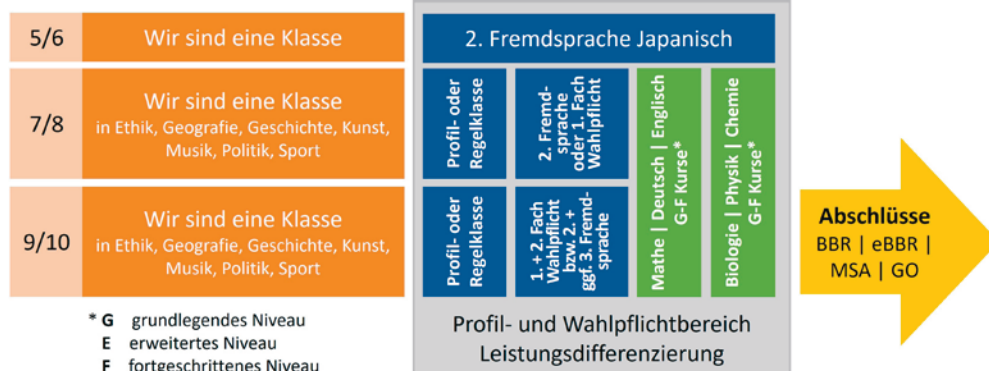
- | | |
|-----------------------|--------------|
| • Biologie | • History |
| • Bio/Chemie | • Informatik |
| • Deutsche Literatur | • Kunst |
| • Englische Literatur | • Mathematik |
| • Geografie | • Musik |
| • Geschichte | • Sport |
| | • Theater |
| | • WAT |

und Teamfähigkeit, werden von allen Beteiligten im täglichen Miteinander gelebt und fortwährend optimiert. **Kreativität** und die damit verbundene individuelle Entwicklung der Gestaltungskompetenz wird in allen schulischen Disziplinen gefördert.

SoPäDi: Der sozialpädagogische Dienst der Schule hat acht Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Ihre Aufgaben liegen in der Betreuung sowie in der Hilfe bei Problemen mit Lehrkräften und Mitschüler/-innen (gelegentlich auch mit Eltern). Jede Klasse hat ihre sozialpädagogische Bezugsperson, die sie während der gesamten vier Schuljahre in der Mittelstufe betreut.

Der Ganztag: Unser Haus steht den Schülerinnen und Schülern wochentags von 7.30 Uhr bis 16.30 Uhr zur Verfügung. Am Sonnabend finden

nur freiwillige Arbeitsgemeinschaften statt. Der Unterricht wird überwiegend vormittags erteilt. Schülerarbeitsstunden und Arbeitsgemeinschaften werden auf den Nachmittag gelegt. Nach Unterrichtsschluss entscheiden die Schülerinnen und Schüler selbst, ob sie am außerunterrichtlichen Angebot teilnehmen. Das Ganztagsangebot beinhaltet keine Pflicht, sich den ganzen Tag in der Schule aufzuhalten. Im Haus gibt es eine Mensa.



An der GHO können alle allgemeinbildenden Abschlüsse erreicht werden: Berufsbildungsreife (BBR), erweiterte Berufsbildungsreife (eBBR), Mittlerer Schulabschluss (MSA) und das Abitur.

Um nach der 10. Klasse in die gymnsiale Oberstufe versetzt zu werden, müssen der MSA bestanden werden, mindestens drei leistungsdifferenzierte Kurse auf E-Niveau belegt und ein Notenschnitt von mindestens 3,0 erreicht werden.

ABITUR NACH 12 ODER 13 JAHREN

Die GHO bietet ca. 350 Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, die gymnasiale Oberstufe zum Abitur in zwei oder drei Jahren zu durchlaufen. Wer sich für unsere Schule entscheidet, muss wissen, dass er sich damit **gymnasialen Leistungsanforderungen** stellt und auch das unmittelbare Lernumfeld dazu vorfindet.

Die Leistungen am Ende der 10. Klasse entscheiden, ob die Schülerinnen und Schüler direkt in das Kurssystem wechseln und in zwei Jahren das Abitur machen oder ob sie zunächst die Einführungsphase besuchen und sich nach **13 Jahren** der Reifeprüfung unterziehen - die GHO bietet beide Varianten.

Regelmäßig befinden sich in unserer Oberstufe ca. 40 Schülerinnen und Schüler die das **Abitur nach 12 Jahren** ablegen.

Spezielle Fach- und Kursangebote im Rahmen der Stundentafel sowie auch zusätzliche Ergänzungen, um nach dem MSA den direkten Weg in die Kursphase der Oberstufe zu gehen, werden im Jahrgang 10 verwirklicht.

Voraussetzung für den Übergang in die gymnasiale Oberstufe an unserer Schule ist eine mindestens vier Jahre belegte zweite Fremdsprache oder die in der 9. Jahrgangsstufe begonnene 2. Fremdsprache Latein oder Französisch.

Ein **umfangreiches Kursangebot** ermöglicht jedem, seine Interessen und Fähigkeiten einzubringen und weiter zu entwickeln, um ein bestmögliches Prüfungsergebnis zu erreichen.

Im Grundkursbereich können unsere Oberstufenschülerinnen und -schüler neben den gängigen Fächern auch Darstellendes Spiel, Psychologie, Philosophie, Japanisch und Latein wählen sowie Zusatzkurse in Musik, Physik bzw. Studium/Beruf belegen. Eine **vielfältige Auswahl an Sportkursen** rundet das Angebot ab. In Fortführung eines in der Mittelstufe begonnenen **bilingualen Profils** (Englisch) besteht zudem die Möglichkeit, das Fach History zu belegen.

Im 12./13. Jahrgang finden wahlobligatorische Informationsveranstaltungen oder individuelle Beratungsmöglichkeiten zur **Berufs- und Studienorientierung** mit den Kooperationspartnern Vocationum, Rotary-Club Berlin Spree, Studiennetzwerk Berlin-Brandenburg und der Jugendberufsagentur statt. Viele Oberstufenschülerinnen und -schüler sind aktiv in **Arbeitsgemeinschaften** oder vertreten die Schule bei Sportwettkämpfen, Fachwettbewerben oder politischen bzw. musikalischen Veranstaltungen. Beliebt sind unsere **Kursfahrten** ins In- und Ausland, die Skialpinfahrt im 11. Jahrgang und die Teilnahme an Schüleraustauschprogrammen.



LEISTUNGSKURSE AN DER GHÖ

1. Leistungskurs aus den Hauptfächern (Deutsch, Fremdsprache, Mathematik, Naturwissenschaft)

Deutsch	Physik
Englisch	Chemie
Französisch	Biologie
Mathematik	

2. Leistungskurs ein weiteres Fach aus den Hauptfächern oder

Musik	Kunst
Geschichte	Geografie
Informatik	Politikwissenschaft

Hinweis: Die Einrichtung eines Leistungsfaches richtet sich nach der Wahl durch die Schüler/-innen und den schulorganisatorischen Bedingungen.

DEUTSCH

„Lesen heißt durch fremde Hand träumen.“



Um diesem Ziel des portugiesischen Schriftstellers Fernando Pessoa gerecht zu werden, ist es für den Fachbereich Deutsch auch heute noch wichtig, Jugendliche für das Lesen, Schreiben und Dichten zu begeistern. Sprache gehört zu unserer Persönlichkeit. Daher wollen wir den Schülerinnen und Schülern helfen, ihre Fähig- und Fertigkeiten in den Bereichen Kommunizieren, Debattieren, Analysieren sowie Interpretieren immer weiter zu entwickeln, sodass sich ihre eigenen Identitäten entfalten können.

Die GHÖ-Schülerschaft erhält im Deutschunterricht die Chance, mit viel Empathie, Engagement und Fachwissen gemeinsam Literarisches und Literatur „neu“ kennenzulernen, zu hinterfragen und zu deuten. Uns ist wichtig, die Freude am Lesen und Textverstehen zu fördern, und wir wollen, dass unsere Schülerinnen und Schüler einen sicheren und adäquaten Umgang in der deutschen Sprache erwerben.

Daher bietet die GHÖ Deutsch in leistungsdifferenzierten Kursen von Klasse 7 - 10 an, die sich an den individuellen Leistungen der jeweiligen Lerngruppen orientieren.

Deine Inspiration

- > Teilnahme an Lese- und Literaturwettbewerben
- > Gestaltung von Lyrik-Abenden und Theaterbesuchen
- > Lesungen und Literaturgespräche mit Autorinnen und Autoren
- > Durchführung und Teilnahme an unterschiedlichen Medienprojekten

Fachbereiche





PROJEKTE & AGs

- Känguru-Wettbewerb
- Pi-Day
- Mathematik F-Kurse
- Mathematik Zusatzkurs in der Mittelstufe
- Informatik Biber
- Bundeswettbewerb Informatik
- Technik-AG



Mathematik ist die Wissenschaft der Muster und Strukturen; in unserem täglichen Leben begegnen wir unentwegt Zahlen und Mengen, Wahrscheinlichkeiten und Teilungsproblemen. Anschaulicher Mathematikunterricht greift diese Erfahrungen auf und befähigt Schülerinnen und Schüler mit den Mitteln der Arithmetik, Funktionen, Geometrie und Stochastik, ihrem Alltag und der späteren Berufswelt erfolgreich zu begegnen.

Dabei setzen wir auf vielfältige Methoden und Werkzeuge, um einen lebendigen und abwechslungsreichen Unterricht zu gestalten. Digitale Hilfsmittel kommen dabei genauso zum Einsatz, wie schriftliche Rechenverfahren und das Konstruieren und Zeichnen mit Geodreieck und Zirkel. Entdeckendes Lernen an (be)greifbaren Gegenständen, beispielsweise bei der Vermessung des Schulhofs oder bei Experimenten zum Kreisumfang sind ebenfalls Bestandteil des Unterrichts.



INFORMATIK

Entschlüssel mit uns die digitale Welt

Wir bieten Dir einen Blick hinter die Kulissen der digitalen Welt. Im Unterricht wird vorhandene Software analysiert und erweitert, oder es werden eigene Programme in Form von Projekten realisiert. Als Programmiersprache wird Python eingesetzt. Dabei stehen unterschiedliche Themen auf dem Programm: beispielsweise Grafikbearbeitung, Kryptografie, Netzwerke, technische Informatik, Automaten, Datenbanken und Robotik. Informatik kann als Wahlpflichtfach in den Klassen 9 und 10 und in der Oberstufe als Grund- oder Leistungskurs belegt werden.

ENGLISCH



Solide Kenntnisse der englischen Sprache werden heute in fast allen beruflichen Kontexten als selbstverständlich vorausgesetzt. Um unsere Schülerinnen und Schüler möglichst gut auf diese Anforderungen vorzubereiten, haben wir unsere schulinterne Stundentafel über die verbindliche Anzahl von Englischstunden hinaus erweitert und unterrichten in Klasse 7 und 8 vier Stunden Englisch in der Woche.

Die praktische Anwendung der Englischkenntnisse erfolgt auch durch verschiedene Auslandsaufenthalte, beispielsweise in England oder den USA. Für alle Begegnungen steht neben dem Erwerb und der Festigung sprachlichen und kulturellen Wissens das Bestreben, unsere Schülerinnen und Schüler zu weltoffenen, unabhängigen und selbstständigen Menschen zu erziehen.

*Sprachen lernen -
Menschen verstehen -*



Fachbereiche



LATEIN

Die alten Römer sind die Basis europäischer Kultur und Latein dadurch die Grundlage moderner Sprachen. Die Lernenden trainieren ihre sprachliche Kompetenz sowohl in der Mutter- als auch in der Fremdsprache. Des Weiteren begegnen sie auf vielfältige Weise der antiken Kultur. Der Unterricht mit dem Lehrwerk Viva ist auf die Bedürfnisse der Schüler abgestimmt und wird kombiniert mit digitalen Angeboten zum Lernen von Vokabeln und der Grammatik. Der Erwerb des Latinums nach der zwölften Klasse bereitet ggf. den Boden für den weiteren Bildungsweg.

Exkursionen in der Mittelstufe werden themenabhängig angeboten. Und die Kursfahrt nach Rom in der Oberstufe bildet einen krönenden Abschluss.





TÜREN
ÖFFNEN

DEN HORIZONT
ERWEITERN



die Welt begreifen!

Der Fachbereich Französisch bietet einen modernen und abwechslungsreichen Französischunterricht mit den neuesten Lehrwerken, die für das Alter und die Niveaustufen der Jugendlichen ansprechend gestaltet sind, um allen jungen Lernenden den Zugang zur Sprache zu ermöglichen und sie für diese elegante und exklusive Sprache zu motivieren. Authentische Materialien wie klassische, aber auch aktuellste französische Chansons und Filme ergänzen das Repertoire, um so auch die Kompetenzen im Bereich des Hör- und Leseverstehens zu fördern. Auch werden französische Rezepte oder Spezialitäten aus anderen frankophonen Ländern ausprobiert.

In der Oberstufe komplettieren französische Romane, Zeitungsausschnitte und Zeitschriftenaufsätze das Angebot. Neben den Grundkursen streben wir alljährlich auch die Einrichtung eines Leistungskurses an. Die sehr guten Erfahrungen bei der Abschlussbewertung dieser Kurse ermutigen uns, dieses attraktive Angebot für die Schülerinnen und Schüler aufrecht zu erhalten.

FRANZÖSISCH 

Japanisch als zweite Fremdsprache ab Klasse 5 - die GHÖ ist die einzige Schule in Berlin, die dies anbietet.

Seit über 30 Jahren wird an der GHÖ Japanisch als 2. Fremdsprache ab Klasse 5 oder 7 bis zum Abitur unterrichtet. Die Schüler/-innen erlernen die gesprochene Sprache sowie die Schriftsprache (zwei Alphabete und Kanji) mit dem Ziel, sich in der Fremdsprache zu verständigen und sich für die japanische Kultur zu öffnen.

Teil des Angebots sind Besuche in der japanischen Botschaft, von Ausstellungen und Projekten mit einem Bezug zu Japan, Origami (Papierfalten), Kalligraphie und E-Mail-Austausch mit japanischen Schülern. Zudem werden in regelmäßigen Abständen Reisen nach Japan organisiert. Es besteht ein Austausch mit einer japanischen Schule in Tokyo und der Japanisch-Deutschen-Gesellschaft in Toyohashi.



JAPANISCH



In allen naturwissenschaftlichen Fächern steht das selbstständige Arbeiten in Theorie und Praxis im Vordergrund. Dabei wird besonders das forschend-entdeckende Lernen gefördert.

In Klasse 5 und 6 (grundständiger Zug) werden die drei Naturwissenschaften gleichberechtigt im fächerübergreifenden Fach „Naturwissenschaften“ unterrichtet. Ab Klasse 7 findet der Unterricht in den drei Fächern in leistungsdifferenzierten Kursen statt. Diese Kurse ermöglichen aufgrund der geringeren Schülerzahlen eine individuellere Förderung besonders im praktischen Bereich.

Alle Schülerinnen und Schüler, die das Abitur nach 12 Schuljahren anstreben, werden im 10. Schuljahr in extra eingerichteten E+-Kursen unterrichtet. Zusätzlich nehmen sie jahrgangsübergreifend schon am Unterricht der Profilkurse 11 teil, die auf die zukünftigen Leistungskurse vorbereiten. Mit diesen Angeboten werden die Schülerinnen und Schüler bestmöglich auf den direkten Übergang in die Qualifikationsphase des Abiturs vorbereitet.



NATURWISSENSCHAFTEN



BIOLOGIE

Die Nutzung unserer umfangreichen Sammlung von biologischen Präparaten und Modellen sowie das Mikroskopieren und Erstellen eigener Anschauungsobjekte unterstützen einen didaktisch und methodisch abwechslungsreichen Unterricht. Dadurch sprechen wir eine breite Schülerschaft an, sodass wir jährlich mehrere Grund- und Leistungskurse erfolgreich zum Abitur führen.



CHEMIE

Im Mittelpunkt stehen vielfältige Experimente, die den Lernenden chemische Sachverhalte näher bringen, ihre Neugier fördern und zum Denken anregen. Kompetenzorientierter Chemieunterricht konzentriert sich nicht nur darauf Fakten und Theorien beizubringen, sondern auch darauf, Fähigkeiten zu entwickeln, chemische Konzepte zu verstehen, Probleme zu lösen und wissenschaftlich zu denken. Außerdem wird Chemie in einen gesellschaftlichen Kontext gestellt, indem die Auswirkungen chemischer Prozesse auf Umwelt, Gesundheit und Technologie diskutiert werden.



PHYSIK

Durch die sehr gute Ausstattung mit modernem Equipment (z.B. Wärmebildkamera, digitales Spektrometer und Oszilloskop) können viele interessante Themen anschaulich vermittelt werden. Dass die Schülerinnen und Schüler damit für das Fach Physik begeistert werden können, zeigt sich in der Oberstufe: Es gibt ein verlässliches Angebot von 1 - 2 Leistungskursen und mehreren Grundkursen pro Jahrgang. Zusätzlich werden in der Oberstufe für Interessierte Ergänzungskurse angeboten (siehe rechts).

ZUSÄTZLICHE ANGEBOTE DES FACHBEREICHS

fächerübergreifend

- Teilnahme am „Chem-kids“-Wettbewerb (NaWi)
- AG „Jugend forscht“

Biologie

- Wahlpflichtunterricht Biologie
- Bioprojekttag im 8. Jahrgang
- Praktika im Gläsernen Labor (OS)
- Kursfahrt im LK Biologie 12
- Arbeitsgemeinschaft Zoo

Physik

- Ergänzungskurs Relativitätstheorie und Astronomie (2 Semester)
- Kursfahrt zum CERN (Schweiz)





GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

Unser breites Angebot der gesellschaftswissenschaftlichen Fächer beruht auf unserer Überzeugung, dass eine freiheitliche, pluralistische und demokratische Gesellschaft Menschen braucht, die die **Geschichte kennen**, die gegenwärtigen Probleme und Konflikte verstehen und **lösungsorientiert und wertschätzend** miteinander um die beste Lösung ringen. Methodische Vielfalt, die die **Handlungsfähigkeit** der Schülerinnen und Schüler in einer digitalisierten Welt stärken, ist unser pädagogischer Anspruch.

Schüler/-innen der GHÖ zu Besuch im Europaparlament

Du willst Details?
Siehe da >





GESCHICHTE

Der Geschichtsunterricht findet im Klassenverband statt. **Exkursionen, Ausstellungen und Zeitzeugengespräche** bereichern den Unterricht. Individuelle Förderung von interessierten Schülerinnen und Schülern bieten wir durch unser Wahlangebot und durch punktuelle klassenübergreifende Exkursionen. Die Teilnahme an **Wettbewerben** wird unterstützt.

GEOGRAFIE

Geografie wird einstündig im Klassenverband unterrichtet, besonders interessierte Schülerinnen und Schüler können das Fach ab Klasse 9 zusätzlich als **Wahlpflichtunterricht** wählen.

In jeder Jahrgangsstufe nehmen wir am **Wettbewerb** „Diercke Wissen“ teil und führen thematische unterrichtsrelevante **Exkursionen** durch.

POLITIK

Der langen Tradition der **Schulklassengespräche** und **Podiumsdiskussionen** bleiben wir treu, denn der Austausch mit Expertinnen und Experten oder Politikerinnen und Politikern bietet nicht nur ein vertieftes Wissen, sondern erweitert auch die politische Handlungsfähigkeit der Schülerinnen und Schüler. Regelmäßige **Exkursionen** und **Brüsselreisen** sind fester Bestandteil unseres Unterrichts.





FREIRÄUME SCHAFFEN **Fähigkeiten fördern**

Die Auseinandersetzung mit Kunst lebt von ihrer Vielfalt und den Freiräumen, die darin liegen. Die kreativen Fachbereiche sind ein wichtiger Bestandteil im Schulleben und Unterricht der GHÖ. Hier können die Lernenden ihre individuellen gestalterischen Fähigkeiten gemeinsam entwickeln und präsentieren.

Wer die Schule betritt, kann das an vielen Stellen erkennen. In Theateraufführungen, Konzerten, Ausstellungen in und außerhalb der GHÖ erfahren die Schülerinnen und Schüler Anerkennung und Selbstbestätigung für ihre Ergebnisse. Möglich wird das durch den Regel- und Wahlpflichtunterricht der 5. – 10. Klasse ergänzt durch vielfältige AG-Angebote. Im 11. bis 13. Jahrgang werden regelmäßige Grund- und Leistungskurse nebst Abiturprüfungen durchgeführt. Projekte, Präsentationen, Exkursionen und Kursfahrten ergänzen den Unterricht.



MUSIK

Der Musikunterricht legt den Schwerpunkt auf das praktische Musizieren und Gestalten. Dafür haben wir fünf Unterrichtsräume, eine Vielzahl von Perkussionsinstrumenten, Gitarren und anderen Instrumenten. Auch ein Keyboardraum steht uns zur Verfügung. Und singen geht bekanntlich immer. Natürlich wird auch der theoretische Hintergrund gelegt, damit die Lernenden erfolgreich im Grund- oder Leistungskurs mitarbeiten können.

KUNST

Wir wollen in einem lernoffenen Klima die individuellen Stärken und die Selbstständigkeit fördern. Dabei werden gestalterische Fertigkeiten in Bereichen wie Plastik, Malerei, Zeichnung, Architektur und Design sowie in Fotografie, Film oder im digitalen Bereich vermittelt. Theorie ergänzt die praktische Arbeit vom ersten kultur-/kunstgeschichtlichen Wissen hin zum kunstgeschichtlichen Hintergrund. So entwickelt sich das kreative Potential. Mehr Informationen unter: <https://gho.berlin/> > Schulprofil > Fachbereiche.



DARSTELLENDEN SPIEL

In den 9., 10. und 11. Jahrgängen vermitteln wir die Grundlagen des Theaterspiels. Im 12. Jahrgang wird ein Theaterstück einstudiert, das dann in der Regel im 13. Jahrgang in unserem Theaterzentrum auf die Bühne kommt und der Öffentlichkeit präsentiert wird. Manche Gruppen sind so gut, dass sie durchaus am Ende des 10. oder 11. Jahrgangs aufführen.



ZUSÄTZLICHE ANGEBOTE

Musik

- Diverse Ensembles und Orchester
- Chor & Musicalprojekt
- Gitarren-AG

Kunst

- AGs: z.B. Ton, Malerei/Zeichnen, Film, individuelle Projektarbeit
- Projekte: z.B. Kunst-am-Bau-Projekt Basiskurs mit dem Künstler Göngrich (Haus der Materialisierung)
- Ausstellungen: z.B. Leistungskurspräsentationen GHÖ, jahrgangsübergreifende Ausstellung „Blick nach Japan“ an der TU Berlin



Wirtschaft-Arbeit-Technik

Ein weiteres Plus der GHÖ: Der Fachbereich WAT (ehemals Arbeitslehre). Wir verfügen über voll ausgestattete Werkstätten mit professionellen Maschinen,

die von unserem eigenen Handwerksmeister gewartet werden und der uns auch permanent im Unterricht begleitet. Wir können so optimal das handwerkliche Geschick in unterschiedlichen Bereichen wie Holz, Metall, Elektrotechnik, Textil und Lebensmittelverarbeitung fördern. Zudem ist auch das dreiwöchige Betriebspraktikum im Fachbereich WAT angesiedelt. Wir bereiten es intensiv und in allen Facetten vor und nach.



PROJEKTE & AGs

- Planspiel Börse
- Motorenteknik-AG
- Schülerfirmen
- Lego Mindstorms
- Koch-AG



Fachbereiche



WAT-Projekt: im Bau befindliches E-Mobil

Zudem behandeln wir im Unterricht wirtschaftliche Themenkomplexe wie Sozialversicherungen, Zahlungsmittel, Wirtschaftskreisläufe, Börse, Nachhaltigkeit, u. v. m., so dass die Schülerinnen und Schüler mit einer guten beruflichen Orientierung und einem fundierten Lebensweltbezug die Mittelstufe abschließen – egal ob sie die Schule verlassen oder das Abitur machen wollen.

In der gymnasialen Oberstufe bieten wir den Ergänzungskurs Berufs- und Studienorientierung an, der auf den erworbenen Kompetenzen der Mittelstufe aufbaut.

SPORT



Das Fach Sport hat einen hohen Stellenwert an der GHO. Sport ist für alle Lernenden ein dreistündiges Pflichtfach. Darüber hinaus können interessierte und begabte Schülerinnen und Schüler Sport als Wahlpflichtfach wählen und den Stundenumfang so um zwei Sportstunden (ab Klasse 9) erweitern. In diesem Wahlpflichtunterricht werden Unterrichtsinhalte vertieft und darüber hinausgehende Sportaktivitäten angeboten. Unsere Schülerinnen und Schüler vertreten die Schule bei außerschulischen Wettkämpfen mit großem Erfolg, z. B. im Basketball, Handball, Fußball, Leichtathletik, Minimathon, Schwimmen, Skilanglauf, Triathlon, Volleyball und im Rahmen von Jugend trainiert für Olympia.

Schulintern werden alljährlich viele Wettkämpfe und Fahrten durchgeführt.



DAS BESONDERE AN DER GHO

Besonders an der GHO ist der Schwimmunterricht im 8. Jahrgang, das umfangreiche Sportangebot in den Arbeitsgemeinschaften, die Leistungs- und Wettkampforientierung sowie die gute Ausstattung, wie z. B. Fitness- und Ruderraum.





5/6	7	8	9	10	Oberstufe
Kein Angebot	Ethik 2-stündig	Ethik 1-stündig	Ethik 1-stündig	Ethik 2-stündig	Grundkurs Philosophie

2 Stunden Religion (evang./kath.)
sinnvolle Ergänzung auf freiwilliger Basis

ETHIK, PHILOSOPHIE & RELIGION



Gemeinsam. Leben. Lernen.

Im Zentrum des Unterrichts steht das Verhältnis des Menschen zu sich selbst, zur Gesellschaft und zur Umwelt und damit die Frage: „Was ist ein gutes Leben und wie kann man es führen?“

Die Schülerinnen und Schüler lernen dabei unterschiedliche Positionen aus der philosophischen Ideengeschichte kennen, sie machen sich vertraut mit gesellschaftlichen Debatten zu kontroversen Themen und erforschen ihre individuellen Einstellungen zu relevanten Fragestellungen. Begleitet wird dieser Prozess durch den schrittweisen Erwerb zahlreicher **Kompetenzen**, die sich auch in anderen Fächern positiv auf die Lernleistung auswirken. So schulen die Lernenden ihre Fähigkeit zum logischen Denken, indem sie Argumente prüfen und deren zugrunde liegende Struktur identifizieren. Sie entwickeln die Fähigkeit zur genauen Wahrnehmung, indem sie sich mit Inhalten in medialen Präsentationsformen auseinandersetzen, um sie schließlich deuten zu können. Nicht zuletzt erwerben sie die Kompetenz, fremde Perspektiven einzunehmen, die sich von ihren eigenen Werthaltungen unterscheiden. Ziel ist es, die Lernenden in die Lage zu versetzen, sich ein **eigenständiges Urteil** in Bezug auf ethisch relevante Fragestellungen zu bilden.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

BEGLEITUNG VON ANFANG AN



Bei uns erwartet die Schülerinnen und Schüler ein umfassendes Konzept zur Berufs- und Studienorientierung. Ergänzend zum Unterrichtsfach WAT, das von Klasse 7 bis 10 als Pflichtfach fest im Stundenplan verankert ist und darüber

hinaus zusätzlich als Wahlpflichtkurs gewählt werden kann, finden in allen Jahrgangsstufen weitere ebenso altersgerechte wie abwechslungsreiche Angebote auf dem Gebiet der Berufs- und Studienorientierung statt (siehe Grafik).

Unterstützt und erweitert werden diese Angebote durch die beratenden Tätigkeiten eines interdisziplinären BSO-Teams. Ratsuchende Schülerinnen und Schüler sowie ihre Erziehungsberechtigten können sich im Rahmen regelmäßiger Sprechstunden in den Räumlichkeiten der GHÖ zu allen Fragen der Berufs- und Studienorientierung beraten lassen.

Fachkundig und unter Berücksichtigung der jeweiligen Voraussetzungen werden individuelle Anschlussperspektiven für die Übergänge nach der 10. Klasse und dem Abitur erarbeitet.

7. KLASSE

Erlebnisparcours
Komm auf Tour



8. KLASSE

Girls'Day/Boys'Day,
Girls'Day Akademie,
Berufsparcours

9. KLASSE

Berufsinformati-
onszentrum (BiZ),
Betriebspraktikum



10. KLASSE

Bewerbungstraining,
individuelle
Laufbahnberatung

OBERSTUFE

Ergänzungskurs „Stu-
dium u. Beruf“, Berufs-
& Studienmessen,
individuelle Laufbahn-
beratung



MEHR ALS GUTER UNTERRICHT

GEMEINSCHAFT - HERAUSFORDERUNG - ORGANISATION

ARBEITS- GEMEINSCHAFTEN

Wir bieten ein vielfältiges Angebot von zirka 40 Arbeitsgemeinschaften. Herausragend sind die Modellbahn-AG, der Schulsanitätsdienst und der japanische Garten.



FÖRDERVEREIN



Wir zeichnen uns durch einen aktiven und engagierten Förderverein aus, der uns bei Anschaffungen für alle Fachbereiche und der Organisation von Projekten und Veranstaltungen unterstützt.



SOZIALPÄDAGOGISCHE BETREUUNG

Wir verfügen über acht Sozialpädagoginnen und -pädagogen, die unsere Schülerinnen und Schüler bei schulischen und Alltagsproblemen unterstützen.



SCHULKLASSEN- GESPRÄCHE

Wir haben eine lange Tradition von Schulklassengesprächen mit prominenten Personen aus Politik, Kultur, Sport und Medien.



FESTE & VERANSTALTUNGEN

Regelmäßig finden der Weihnachtsmarkt und das Sommerfest statt, außerdem Auftritte unserer Bands und Orchester sowie unsere Theateraufführungen.



FAHRTEN & AUSTAUSCHE

Wir reisen regelmäßig zu unseren Partnerschulen in aller Welt. Klassenfahrten finden in Klasse 6, 8 und 10 statt, eine Skifahrt wird fakultativ angeboten; außerdem Kursfahrten in der Oberstufe.



WERDE TEIL UNSERER GEMEINSCHAFT!



Bei uns lernen alle gemeinsam. Schülerinnen und Schüler mit Förderbedarf werden **grundsätzlich im Klassenverband unterrichtet**. Momentan unterrichten wir ca. 60 Schülerinnen und Schüler der verschiedenen Förderbedarfe, darunter auch einige autistische Kinder. Sie verteilen sich auf alle Klassen der Mittel- und Oberstufe. Um sie im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben individuell unterstützen zu können, erfolgt der Unterricht in einzelnen Stunden durch den Einsatz einer zweiten Lehrkraft, in Kleingruppen oder temporären Lerngruppen. **Die individuelle Anpassung** der Förderung für jedes Kind steht dabei im Zentrum und wird stetig ergänzt und überarbeitet. Die Beratung erfolgt dabei im Team, welches von Sonderpädagog:innen, Klassenlehrkräften, Schulhelfer:innen und Sozialpädagog:innen gestützt wird.

Unser **Ziel** ist es, den vorliegenden **Förderbedarf** als **persönliche Ausprägung anzunehmen, respektvoll und einfühlsam** miteinander umzugehen, jede und jeden zu **integrieren**, ein **positives Selbstbild** aufzubauen sowie die **bestmöglichen Leistungen für alle Schülerinnen und Schüler** zu erreichen.

Eine gelingende Inklusion und ein erfolgreicher Schulabschluss hängen nicht nur von den schulischen Gegebenheiten, sondern auch von den individuellen Möglichkeiten der Kinder ab. Die Vielzahl von Fächern und Fachlehrkräften können für einige Schülerinnen und Schüler mit Förderbedarf eine Herausforderung darstellen. Um herauszufinden, ob unsere Schule die bestmögliche Unterstützung bieten kann, halten wir eine **individuelle, intensive Beratung vor der Anmeldung** für unabdingbar.

AUFNAHMEVERFAHREN

DEIN WEG AN DIE GUSTAV-HEINEMANN-OBERSCHULE



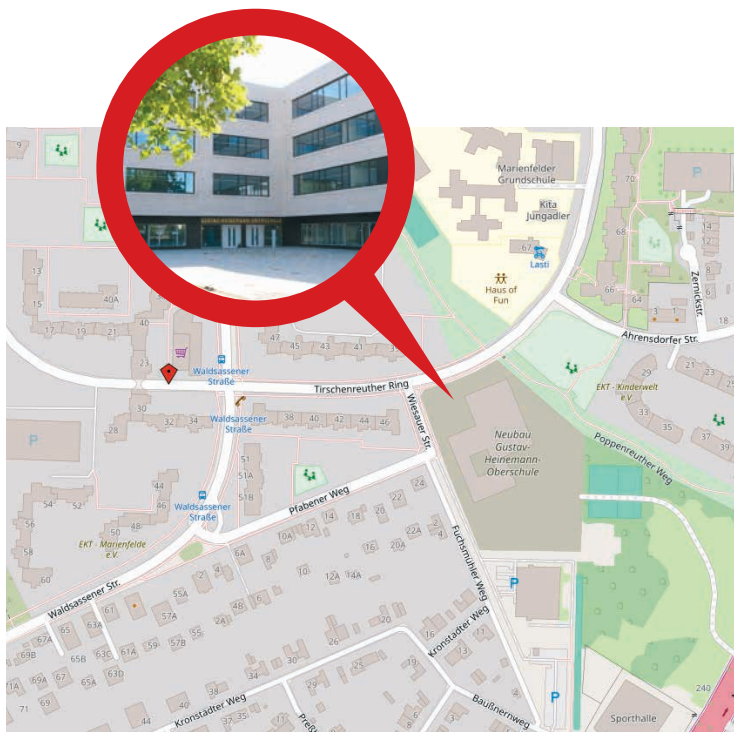
Willkommen
an der



30 Prozent der Plätze werden verlost. Geschwister von Heinemann-Schülerinnen und -schülern werden vorrangig aufgenommen.

Für eine persönliche Beratung zusammen mit Ihrem Kind können Sie gern einen Termin mit uns vereinbaren.

SO KOMMT IHR ZU UNS!



VERKEHRSANBINDUNG

Bus M77, M82 (bis Endstation Waldsassener Straße)

Bus 277 (Ahrensdorfer Straße)

Bus 112 (Weskammstraße)

Bus X11, M11 (Weskammstraße)

Gustav-Heinemann-Oberschule Sekundarschule mit gymnasialer Oberstufe

Tirschenreuther Ring 48
12279 Berlin (Marienfelde)



Tel.: (030) 90277 - 4132

Fax: (030) 90277 - 4133

E-Mail: sekretariat@ghoberlin.de

<https://gho.berlin>